

KONTAKT

Deutsche Gesellschaft
für Palliativmedizin e. V.
Geschäftsstelle Landesvertretung Bayern
Tel. 089 / 4400-74921
dgp-bayern@palliativmedizin.de
www.palliativmedizin.de

gefördert durch

Bayerisches Staatsministerium für
Gesundheit und Pflege



Gestaltung: ponyexpress-design.de



Ihre Spende
zählt

Jeder Mensch hat das Recht,
in Würde zu sterben.

Helfen Sie uns,
dafür bessere Bedingungen
zu schaffen!

SPENDENKONTO

Deutsche Gesellschaft
für Palliativmedizin e. V.
Berliner Volksbank
IBAN: DE 1910 0900 0023 7481 1021
BIC: BEVODEBBXXX

Online-Spenden unter
www.palliativmedizin.de

Stand November 2021



Was sind unsere Ziele?

- Pflegende **unkompliziert und praxisnah** bei Fragen zur Palliativversorgung sowie zur Begleitung schwerstkranker und sterbender Menschen beraten
- **praktische Erfahrungen** aus den verschiedenen Arbeitsbereichen austauschen
- **Vernetzung** fördern
- kontinuierlichen Entwicklungen und Erkenntnissen in der Palliativpflege durch **Austausch** und **Voneinander-Lernen** begegnen
- **neue und komplexe Themen** und Herausforderungen im Arbeitsalltag erkennen und diskutieren

Die Sektion Pflege der Landesvertretung Bayern der Deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin bietet mit dem „**Treffpunkt Palliativpflege**“ eine Plattform für die Vernetzung von Wissen, Erfahrungen und Perspektiven an.

Wir möchten den Austausch zwischen Pflegenden in der **spezialisierten und allgemeinen Palliativversorgung** in den verschiedenen ambulanten und stationären Arbeitsbereichen fördern und dadurch die einzelnen Pflegenden sowie die Palliativpflege insgesamt stärken.

Sektion Pflege
der Landesvertretung Bayern



Treffpunkt Palliativpflege

MITEINANDER UND VONEINANDER LERNEN

EIN ANGEBOT

zum Austausch und
zur Information



Wer kann sich an uns wenden?

PFLEGENDE:

- aus den verschiedenen allgemeinen ambulanten und stationären Arbeitsbereichen (z.B. aus Pflegeeinrichtungen, ambulanten Pflegediensten, Kliniken ohne eigene Palliativangebote)
- mit abgeschlossener Weiterbildung Palliative Care (160 Stunden) oder Basisqualifikation Palliative Care (40 Stunden)
- die bereits vorhandene Kompetenzen durch den Austausch mit Kolleg:innen mit langjähriger Erfahrung in der Palliativversorgung erweitern möchten
- die sich nach Abschluss einer Qualifizierung in Palliative Care vernetzen möchten

Die Kontaktaufnahme erfolgt über die Geschäftsstelle der DGP-Landesvertretung Bayern. Sie leitet Ihre Fragen und Anliegen an die jeweiligen Ansprechpartner:innen weiter und antwortet telefonisch oder per Mail. Ihre Anfragen werden vertraulich behandelt.

Das Angebot ist kostenfrei. Eine Mitgliedschaft in der Deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin ist nicht notwendig. Bei Interesse schauen Sie gerne hier: www.palliativmedizin.de



... wenn Sie Fragen oder Anliegen zu folgenden oder ähnlichen Themen haben



- Wie lassen sich Symptome pflegerisch lindern?
- Was mache ich, wenn Herr M. nichts mehr essen möchte?
- Was mache ich, wenn Frau B. starke Atemnot hat?
- Was mache ich, wenn Frau W. regelmäßig die Sondenkost erbricht?
- Was mache ich, wenn eine maligne Wunde zu versorgen ist?

- Die Versorgung droht krisenhaft zu werden, was kann ich tun?



- Wie gelingt die Kommunikation mit Hausärztin/Hausarzt, SAPV-Team und Hospizverein?
- Gespräche mit Patient:innen, Bewohner:innen, Zugehörigen sind oft anspruchsvoll und fordern mich. Gibt es da Tipps?

- Wann und wie können Rituale bei der Begleitung Sterbender unterstützen?



- Ich baue ein Palliativteam auf! Jemand mit Erfahrung wäre hilfreich!
- Ich bin Palliativbeauftragte in meiner Pflegeeinrichtung – was muss ich beachten?
- Wie kann ich ein Hospiz- und Palliativ-Netzwerk für meine Patient:innen oder in meiner Region aufbauen?
- Wie bekomme ich Unterstützung durch ehrenamtliche Hospizbegleiter:innen?

- Jetzt wird es Zeit für mehr Palliativ-Wissen für mich und für mein Team – wo finde ich das Passende?
- Ich möchte in einem Hospiz oder auf einer Palliativstation hospitieren – wo ist das möglich?



- Manchmal wird mir alles zu viel! Selbstfürsorge – wie geht das nochmal?

Mit wem tauschen Sie sich aus?

ALS MITGLIEDER DER SEKTION PFLEGE DER LANDESVERTRETUNG BAYERN DER DGP SIND WIR IN DEN VERSCHIEDENEN BEREICHEN DER PALLIATIVVERSORGUNG TÄTIG:

- Palliativstation
- palliativmedizinischer Dienst im Krankenhaus
- Hospiz
- ambulanter Hospizdienst/-verein,
- SAPV-Team (spezialisierte ambulante Palliativversorgung)
- stationäre Einrichtungen der Alten- und Eingliederungshilfe
- Fort- und Weiterbildungsinstitute
- Pädiatrische Palliativversorgung
- Eingliederungshilfe

So können wir Ihnen jeweils kompetente Ansprechpartner:innen vermitteln.

Die Mitglieder der Sektion Pflege der Landesvertretung Bayern der DGP treffen sich zweimal im Jahr, um sich zu aktuellen Themen aus der Palliativversorgung auszutauschen. Zusätzlich können Themen in kleinen Arbeitsgruppen behandelt werden.

Weitere Informationen zu unserer Arbeit finden Sie auch im Pflegeleitbild der Sektion Pflege der Deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin.

www.dgpalliativmedizin.de/x6